Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Jahrbuch für Solothurnische Geschichte**

Band (Jahr): **83 (2010)**

PDF erstellt am: **05.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Inhaltsverzeichnis

Einleitung 11

1. Konzeptuelle Überlegungen 13
   1.1. Erkenntnisinteressen und Eingrenzung 13
   1.2. Forschungsstand 15
   1.3. Methodisches Vorgehen 18
      1.3.1. Interviews 18
      1.3.2. Schriftliche Quellen 21
   1.4. Sprachliche Aspekte 24

2. Atomenergienutzung in der Schweiz: via Lucens nach Gösgen 25
   2.1. Einstieg in die Nutzung der Atomenergie 25
      2.1.1. Förderungspolitik des Bundes 25
      2.1.2. Entwicklung einer Schweizer Reaktorlinie 27
      2.1.3. Etablierung in der Elektrizitätswirtschaft 29
   2.2. Politisches Seilziehen um die Standorte 30
      2.2.1. Engagement des Kantons Solothurn 30
      2.2.2. Der Kampf um Kühlwasser 32
      2.2.3. Der bundesrätliche Kühlturmentscheid 33
      2.2.4. Konkurrenz der AKW-Projekte 35
   2.3. Das Projekt «Gösgen» 37
      2.3.1. Bildung des Konsortiums 37
      2.3.2. Standortwahl 39
      2.3.3. Technische Aspekte 40
      2.3.4. Das Bewilligungsverfahren 41

3. Das AKW im Däniker Gemeinderat 45
   3.1. Ein Bauerndorf erwacht 45
      3.1.1. Däniken in den 1960er-Jahren 45
      3.1.2. Konzentration der Grossprojekte 46
      3.1.3. Däniken, ein Sonderfall? 48
   3.2. Meinungsbildung im Gemeinderat 50
      3.2.1. Der erste Kontakt 50
      3.2.2. Informationsbeschaffung und Weiterbildung 51
      3.2.3. Die Haltung des Gemeinderats 53
   3.3. Informierung der Bevölkerung 57
   3.4. Zentrale Geschäfte der Däniker Behörden 58
      3.4.1. Feilschen um den Steuersegen 59
      3.4.2. Abschluss eines Infrastrukturvertrags 62
      3.4.3. Änderung des Zonenplans 63
      3.4.4. Das kommunale Baubewilligungsverfahren 65
   3.5. Belastung der Gemeindebehörden 69

4. Gösgen im Gegenwind 70
   4.1. Aufkeimender Widerstand gegen AKWs in der Schweiz 70
      4.1.1. Atomkraft als Hoffnungsträgerin 70
      4.1.2. Erster Widerstand in Kaiseraugst 71
      4.1.3. Stimmungsumschwung und grundlegende Opposition 73

4.2. Stimmung in der Region 75
4.2.1. Reaktionen der regionalen Bevölkerung 75
4.2.2. Erste Kritik in Däniken 76
4.3. Einsprachen gegen das Baugesuch 79
4.3.1. Kristallisationspunkt der Argumente und Ängste 79
4.3.2. Auswirkungen des Kühlturms 83
4.3.3. Gefährdung des Grundwassers 84
4.3.4. Angst um Gesundheit und Leben 85
4.3.5. Weitere Kritikpunkte 86
4.4. Opposition im Niederamt 87
4.4.1. Gründung der Aktion Pro Niederamt 87
4.4.2. Positionen und Forderungen 88
4.4.3. Kritik an den Behörden 91
4.4.4. Aktivitäten der Pro Niederamt 94
4.5. Reaktionen auf den Widerstand 97
4.5.1. Reaktionen der Bauherrschaft 97
4.5.2. Reaktionen des Däniker Gemeinderats 103
4.6. Epilog: Betriebsaufnahme trotz Widerstand 107
4.6.1. Gösgen im Visier der Anti-AKW-Bewegung 107
4.6.2. Däniken und die neue Gegnerschaft 109
4.6.3. Das Ende des Widerstands 111
5. Abschliessende Betrachtungen 113
5.1. Haltung und Spielräume des Gemeinderats 113
5.2. Aussichtslosigkeit des regionalen Widerstands 116
5.3. Die Bauherrschaft unter Zeitdruck 118
5.4. Schlussbemerkungen 120
6. Bibliographie 121
6.1. Quellen 121
6.1.1. Unpublizierte Quellenbestände 121
6.1.2. Publizierte Quellen 122
6.2. Literaturverzeichnis 122
Anhang A: Ergänzende Informationen 125
Zeitlicher Ablauf der Ereignisse 125
Bewilligungsverfahren Kernkraftwerk Gösgen 128
Aufteilung der KKG-Steuern gemäss Steuerverteiler 129
Entwicklung der Steuereinnahmen der Gemeinde Däniken 130
Übersichtskarte Niederamt mit Grossprojekten 130
Auswertung der Baugesuchseinsprachen 132
Aufschlüsselung nach Einspracheschriften 132
Statistik nach Kategorie 133
Statistik nach Einzelargumenten 134
Fotografien Kundgebung Pro Niederamt 136
Anhang B: Interviews 139
Interviewfragen Alt-Gemeinderäte 139
Interviewfragen AKW-Gegner 141
Transskript Interview W. Brühlmeier, Schönenwerd, 9. 7. 2008 143
Transskript Interview R. Selig, Däniken, 9. 7. 2008 156
Transskript Interview E. Marrer, Däniken, 8. 8. 2008 167